

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

231

II. Ausgabe

Wien, am 3. August 1935

Heiligenstädter-Hof und Rabenhof.

Wie uns aus dem Rathause mitgeteilt wird, hat Bürgermeister Richard Schmitz angeordnet, dass die grosse Wohnhausanlage im 19. Bezirk, die bisher die Bezeichnung Karl Marx-Hof führte, künftig den Namen Heiligenstädter Hof, und die grosse Erdberger Wohnhausanlage, die bisher Friedrich Austerlitz-Hof hiess, künftig den Namen Rabenhof zu führen hat. Beide neuen Bezeichnungen sind bekanntlich längst im Sprachgebrauch der Bevölkerung üblich gewesen; insbesondere war die frühere Benennung der grossen Erdberger Wohnhausanlage fast unbekannt geblieben und der Name Karl Marx-Hof erst durch die Februarkämpfe bekannter geworden, ein Grund mehr, ihn durch eine gutwienersische Bezeichnung zu ersetzen.

Die Rotundenbrücke wird verschoben.

Der im ausserordentlichen Investitionsprogramm der Stadt Wien vorgesehene Neubau der über den Donaukanal führenden Rotundenbrücke ist in vollem Gange. Zur Aufrechterhaltung des Fahrzeug-Fussgänger- und Strassenbahnverkehrs während der Baudauer soll die alte Brücke verwendet werden, die zu diesem Zweck 24 m flussaufwärts verschoben und auf bereits vorbereiteter Holzbocke gestellt werden wird.

Es ist unvermeidlich, den Verkehr auf die Dauer der Verschiebung und der nachfolgenden Belastungsproben zu unterbrechen. Die Brücke wird für den Fahrzeugverkehr am 6. August um 22 Uhr abends gesperrt und am 8. August um 5 Uhr Früh wieder eröffnet. Während dieser Zeit kann als nächster Donaukanalübergang nur die Franzensbrücke benützt werden.

Zur tunlichsten Abkürzung der für den Fussgängerverkehr erforderlichen ~~Sorge~~ werden besondere Vorkehrungen getroffen werden; er wird nur vom 6. August Mitternacht bis 7. August 17 Uhr unterbrochen sein. Unterdessen stehen die benachbarten Ueberfuhren und die Gehwege der Schlachthausbrücke zur Verfügung.

Die Verschiebung der Rotundenbrücke ist für die ersten Morgenstunden und zwar von 4 Uhr bis 6 Uhr Früh in Aussicht genommen, um die Wasserversorgung der Bezirke II, XX und XXI so wenig als möglich zu beeinträchtigen; trotzdem ist mit einer Drosselung der Wasserzuleitung und mit einer Druckverminderung in der Zeit vom 6. August, 19 Uhr bis 8. August 5 Uhr Früh zu rechnen. Es wolle daher die Bevölkerung der genannten Bezirke während dieser Zeit ihren Wasserbezug möglichst einschränken.

Nach Eröffnung der Hilfsbrücke wird ungesäumt mit den Gründungsarbeiten für die neue Rotundenbrücke begonnen werden.

++++-----